

Norddeutsche Neuste Nachrichten

Dienstag, 21. Februar 2006

Schüler löcherten Politiker

CDU-Bundestagsabgeordneter Eckhardt Rehberg auf Rostock-Tour

Seit dem vergangenen Jahr sitzt Eckhardt Rehberg für die CDU im Deutschen Bundestag. Als Rostocker Abgeordneter hat er sich vorgenommen, regelmäßig Einrichtungen in der Hansestadt zu besuchen. Auch in dieser Woche steuert er wieder verschiedene Stationen an.

Von Eric Rübe und Anne-Kathrin Hoklas

Zum Auftakt seiner Besuchstour stattete Eckhardt Rehberg gestern der **Werkstattschule** in der Südstadt einen Besuch ab. Die Integrative Gesamtschule in freier Trägerschaft hatte erst im Oktober ihr neues Gebäude in der Pawlowstraße bezogen. Rehberg nutzt die Gelegenheit, um Schülern der 10. Klasse im Rahmen einer Sozialkundestunde seine Aufgabe als Bundestagsabgeordneter näherzubringen.

"Es ist wie ein kleines Unternehmen, das man führt", beschrieb der Christdemokrat die eigenverantwortliche Arbeitsweise als Abgeordneter. Die Schüler erfuhren vom früheren Fraktionsvorsitzender der CDU in Schwerin auch, dass sich die Angelegenheiten, die im Bundestag besprochen werden, gänzlich von denen des Landtages unterscheiden. Zudem konnte er verdeutlichen, dass es nicht immer leicht ist, die Arbeit als Vollmitglied des Ausschusses für Wirtschaft und Technologie mit der als stellvertretendes Mitglied des Ausschusses für Bildung und Forschung zu vereinbaren.

"Guter Einblick in komplizierte Strukturen"

Auch aktuelle innenpolitische Themen, wie die Föderalismus-Debatte, sowie Außenpolitisches, wie der Nahostkonflikt, wurden angesprochen. Dabei hatten die Schüler die Möglichkeit, zahlreiche Fragen zu stellen. "Man bekommt selten einen so guten Einblick in die komplizierten Strukturen des Bundestages", fand die 16-jährige Clara Schulze. Ihre Klassenkameradin Hanna Steinhagen war ebenfalls von der etwas anderen Unterrichtsstunde begeistert.

